

Heimatsport | Heimatsport | Heimatsport | Heimatsport |







Zuschauer bestaunten mehr als 300 Treffer

400 Nachwuchskicker zeigten bei Hallenturnieren des TSV Natternberg ihr Können

Deggendorf. (da) Beim zwölften Hallencup des TSV Natternberg wurden fünf Turniere abgehalten, und so kickten 400 Buben und Mädchen in der Comenius-Halle, die den Stadtvereinen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Es meldeten sich jeweils sieben Teams aus der Region und auch von weiter her, wie zum Beispiel die Spielgemeinschaft des SV Thurmansbang, um teils dramatischen, ehrgeizigen, vor allem aber spaßbringenden Hallenfußball zu zeigen. Auch die Hausherren waren mit einigen Mannschaften vertreten. Es fielen am Ende fast 300 Tore, was die zahlreichen Zuschauer auf der Tribüne sehr erfreute. Auch immer mehr Mädchen finden Spaß am Kicken.

Knappe Entscheidungen

Den Anfang machten die F2-Junioren (Jahrgang 2011). Die SG Pankofen/Otzing setzte sich im Finale nach Sieben-Meter-Schießen mit 4:3 gegen den FC Alburg durch, da die Partie nach den regulären zehn Minuten mit 1:1 endete. Platz drei belegte der SV Obergessenbach, auch erst nach Sieben-Meter-Schießen mit 6:5 gegen den FC Straßkirchen.

Es folgten die G-Junioren (Jahrgang 2012 oder jünger), die jüngsten Kicker, um ihr Können auf dem Hallenboden mit Rundumbande zu zeigen. In einem spannenden Spiel um Platz drei musste Gastgeber Natternberg gegen den SC Zwiesel nach der regulären Spielzeit, in der es torlos endete, ins Sieben-Meter-Schießen. Mit einem 8:7-Erfolg konnten sich die Natternberger über Bronze freuen.

Im Finale holte sich der FC Edenstetten souverän mit 3:0 gegen den SV Auerbach den Sieg, und das, obwohl Auerbach in der Gruppenphase gegen Zwiesel, Plattling und Winzer ohne Gegentor blieb.

Erfolge für Hausherren

Der TSV Natternberg holte Rang eins bei den F1-Junioren (Jahrgang 2010). Der SV Oberpöring landete nach einem 2:0-Erfolg gegen die Spvgg Grün-Weiß Deggendorf auf Platz drei. Der ungeschlagene und bis dahin ohne Gegentor gebliebene SV Frauenbiburg traf im Finale auf Gastgeber TSV Natternberg. Ein packendes Finale, in dem es hin und Spvgg Plattling gegen den TSV Nather ging, konnten die Hausherren

Die Nerven behalten

Bei den E2-Junioren (Jahrgang 2009) lautete das Finale Spvgg Ruhmannsfelden gegen SV Thurmansbang. Bereits in der Vorrunde gab es diese Partie. Dabei konnte sich Thurmansbang knapp mit 1:0 durchsetzen und hatte in der Vorrunde keinen Gegentreffer kassiert. Im Halbfinale bezwangen sie den SV Schöllnach klar mit 4:0. Aber auch Ruhmannsfelden spielte stark auf und schaffte es mit einem 2:0 im Halbfinale gegen Natternberg ins Endspiel.

Das Finale endete nach zehn Minuten mit 0:0, ein Sieben-Meter-Schießen musste die Entscheidung bringen. Dabei behielten die jungen Fußballer der Spvgg Ruhmannsfelden die Nerven und gewannen am Ende mit 5:3.

Pokale und Spielbälle

Zum Abschluss zeigten E1-Junioren (Jahrgang 2008) ihr Können. Im ersten Halbfinale siegte die Spvgg Grün-Weiß Deggendorf knapp mit 2:1 gegen den FC Alburg.



Bei den E1-Junioren setzte sich die Spvgg Grün-Weiß Deggendorf vor der Spvgg Plattling und dem TSV Natternberg durch.



Die Spygg Ruhmannsfelden setzte sich bei den E2-Junioren vor dem SV Thurmansbang und Gastgeber TSV Natternberg durch.



Die F2-Konkurrenz gewann die SG Pankofen/Otzing vor dem FC Alburg und dem TSV Natternberg.

Im zweiten Halbfinale hatte die ternberg nach einem spektakulären knapp mit 2:1 für sich entscheiden. 4:3-Erfolg das bessere Ende für sich. Gastgeber Natternberg holte sich dann Rang drei.

> Im Finale sah es früh recht klar aus für Deggendorf. Erst zum Schluss hin konnten die Plattlinger den Anschlusstreffer zum 1:2 machen, aber zu mehr reichte es bis zum Schlusspfiff nicht mehr. Am Ende durften sich alle Spieler über einen kleinen Pokal zum Umhängen freuen, sowie die Teams über einen Spielball.

Dank an die Helfer

Damit so ein großes Turnierwochenende funktioniert, waren viele helfende Hände gefragt. Mamas und Papas haben überall mitgeholfen, ältere Jugendspieler übernahmen die Zeitnahme, spielten passende Musik und unterstützten auch als Schiedsrichter. Auch die AH sowie Jugendtrainer, Spieler der Herrenmannschaften und die Spartenführung waren beteiligt beim Auf- und Abbau. An sie alle ging Dank.

Die Ergebnisse

Die Sieger und Platzierten der fünf Hallenturniere des TSV Nat-



Der Gastgeber TSV Natternberg freute sich über den Turniersieg bei den F1-Junioren, auf das Podest kamen auch die Teams des SV Frauenbiburg und des SV Obergessenbach.

ternberg: F2-Junioren: 1. Spielgemeinschaft Pankofen/Otzing, 2. FC Alburg, 3. SV Obergessenbach. **G-Junioren:** 1. FC Edenstetten, 2. SV Auerbach, 3. TSV Natternberg. **F1-Junioren:** 1. TSV Natternberg, 2. SV Frauenbiburg, 3. SV Oberpöring. E2-Junioren: 1. Spvgg Ruhmannsfelden, 2. SG SV Thurmansbang, 3. TSV Natternberg. E1-Junioren: 1. Spvgg Grün-Weiß Deggendorf, 2. Spvgg Plattling, 3. TSV Natternberg.



Bei den jüngsten Kickern, den G-Junioren, hatte der FC Edenstetten die Nase vorne, die weiteren Plätze auf dem Podest belegten Auerbach und Natternberg.